



Polzeiorchester Niedersachsen spielte für Kinder in Satu Mare

17. November 2017 von [Anke Donner](#)



Das Polzeiorchester Niedersachsen spielte am Donnerstag in der Trinitatiskirche. Fotos: Anke Donner

Wolfenbüttel. Es gehört in Wolfenbüttel inzwischen schon zum guten Ton, dass das Polzeiorchester Niedersachsen in der Trinitatiskirche für benachteiligte Kinder und Jugendliche in Satu Mare spielt. Und so konnten die Musiker am Donnerstagabend bereits zum fünften Mal beweisen, dass sie jeden Spenden-Cent wert sind.

Bevor die uniformierten Musiker zu ihren Instrumenten griffen, begrüßten Pfarrerin Ina Naumann-Seifert und Axel Gummert vom Freundeskreis Satu Mare die Besucher und freuten sich über die große Zuhörerschaft. Gummert machte noch einmal die Zustände in der rumänischen Partnerstadt deutlich und appellierte an das Spendenherz der Besucher. Auch Obermeister der Widekind Loge und Initiator des immer wiederkehrenden Konzerts, Harry Döring, freute sich, dass es zum fünften Mal gelungen war, das Polzeiorchester nach Wolfenbüttel zu holen.

Von Lindberg bis Bach

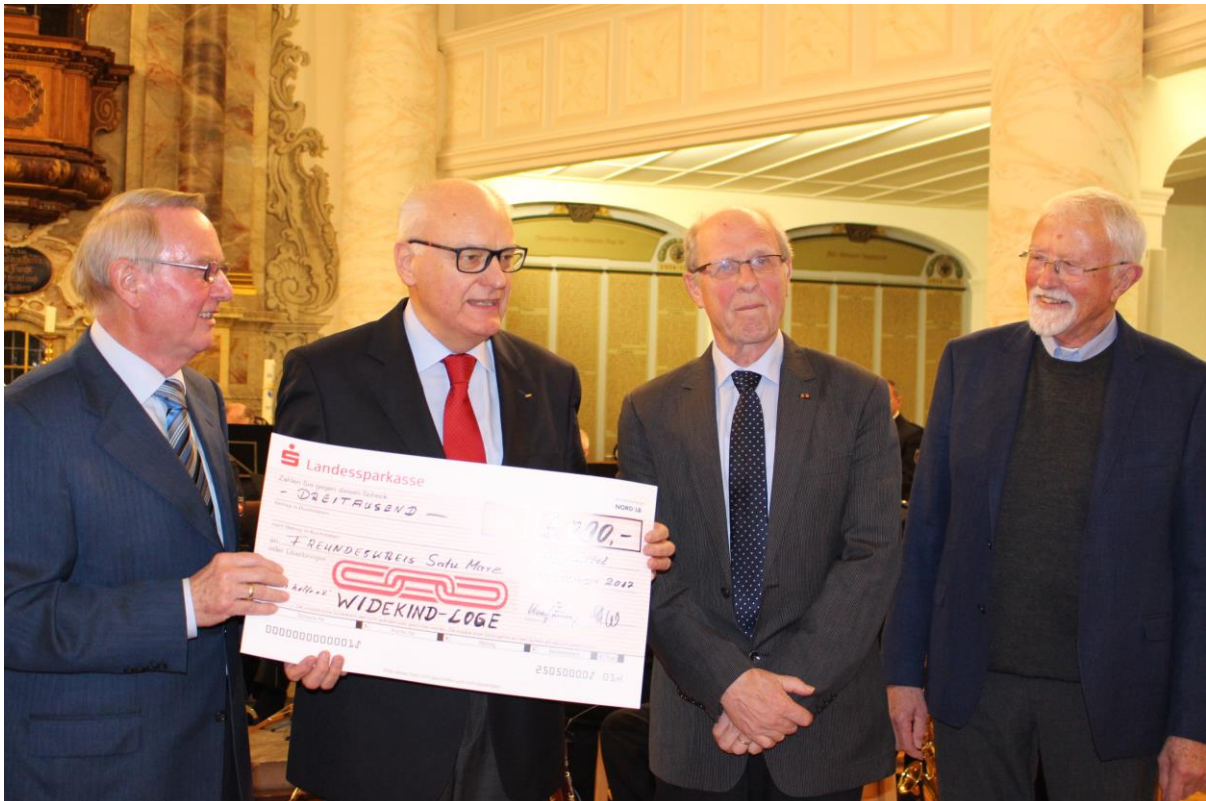
Unter der Leitung eines gewohnt enthusiastischen und vor Musikalität sprudelnden Thomas Boger legten die Damen und Herren des Polizeiorchesters nach der Begrüßung so richtig los und zeigten, dass die Polizei nicht nur für Recht und Ordnung, sondern auch für wippende Beine und begeistertes Klatschen sorgen kann. Und so erlebten die Zuhörer eine musikalische Reise, die mit „Pastime with Good Company“, ein Stück des Englischen Königs Henry VIII, begann und mit Oskar Lindbergs „Gammal fäbodpsalm“ weiter nach Schweden ging. Solist Fynn Großmann glänzte auf dem Altsaxophonist mit dem Stück „The Dream“. Weitere Stücke wie Bachs „Passacaglia c-moll“ und Philip Sparkes „Between two Rivers“ begeisterten die Zuhörer. Krönender Abschluss des wunderbaren Konzerts war das wohl bekannteste und schönste Stück von Johann Sebastian Bach – die „Toccata in d-mol“, gefolgt von Brahms „Guten Abend, gute Nacht“.



Fynn Großmann spielte ein tolles Saxophon-Solo.

3.000 Euro von der Widekind Loge übergeben

Schon zum Ende des Konzerts konnte Harry Döring als Obermeister der Widekind Loge Wolfenbüttel einen Scheck über 3.000 Euro an Axel Gummert und Manfred Ammon überreichen. Das Geld stammt zum einen aus einer Privatspende von Herbert Stöcker, Untermeister der Widekind Loge und der Widekind Loge selbst. Axel Gummert und Manfred Ammon waren überglücklich, als sie den Scheck entgegennehmen konnten. Damit könne vielen Menschen, vor allem Kindern in Satu Mare geholfen werden, versicherten sie.



Axel Gummert, Harry Döring, Manfred Ammon und Herbert Stöcker bei der Scheckübergabe.

Dem Dirigenten Thomas Boger und seinem Orchester dankten die Organisatoren für die großartige Unterstützung und die Verlässlichkeit, wenn es darum geht, in Satu Mare zu helfen. Und sie ließen das Ensemble nicht gehen, ohne ihnen das Versprechen abzunehmen, dass es im kommenden Jahr eine Wiederholung gibt. Dies Versprechen gab Thomas Boger gern.



Orchester-Leiter Thomas Boger und Harry Döring.

Bilder-Galerie zum Konzert:

[\[ZEIGE EINE SLIDESHOW\]](#)